



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 139 (1928)

230 (18.5.1928) Morgenblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-346269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-346269)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Bezugspreise: In Mannheim u. Umgebung frei ins Haus oder durch die Post monatlich 12. M. — ohne Beleggeld. Bei evtl. Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse Nachbestimmung vorbehalten. Postkontonummer 17500 Karlsruhe. Haupt-Geschäftsstelle R. 6, 2. Haupt-Nebenstelle R. 1, 211 (Wohlfahrtsheim) Geschäfts-Nebenstellen: Waldhofstr. 6, Schwelmerstr. 19/20 u. Meerfeldstraße 11. Telegramm-Adresse: Generalanzeiger Mannheim. Erscheinung wöchentlich 12mal. Fernsprecher: 24944, 24945, 24951, 24952 u. 24953

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je einsp. Kolonnenzeile für 14 Tage. Anzeigen 0,40 M. Restanten 1—4 M. M. Kollektiv-Anzeigen werden höher berechnet. Für Anzeigen-Belegblätter für bestimmte Tage, Stellen u. Ausgabungen wird keine Verantwortung übernommen. Überbezahlung, Streifen, Belegblätter und ab. befristete Ausgabungen oder für verspätete Aufnahme von Anzeigen, Beiträge durch Fernsprecher ohne Gewähr. Geschäftsstand in Mannheim.

Beilagen: Sport und Spiel · Aus Zeit und Leben · Mannheimer Frauenzeitung · Unterhaltungs-Beilage · Aus der Welt der Technik · Wandern und Reisen · Gesetz und Recht

Hebermorgen fällt die Entscheidung

Der Wahlkampf in Berlin am Himmelfahrtstage

Ein Stimmungsbild

□ Berlin, 17. Mai. (Von unserem Berliner Büro.) Der letzte Sonntag vor den Wahlen — und das ist schließlich dieser Himmelfahrtstag — pflegt erfahrungsgemäß den Höhepunkt der Agitation zu bezeichnen. Wenn man sich daraufhin die heutige Berliner Presse anschaut, findet man diesen alten Erfahrungssatz in vollem Umfange bestätigt. Ueberall, zur Rechten, zur Linken, wie in der Mitte, wimmelt es von „letzten Appellen“. In der „Germania“ stellt sich mit einem kleinen, mit seinem Fassnisse gezeichneten Wahlanruf der Reichskanzler an die Spitze der Wahlwerbung für seine Partei. Mit einer eigenartigen Parole meldet sich der ehemalige Hofprediger D. Döring. Er erklärt im „Deutschen Tageblatt“: „Der Sinn der Wahlen ist: Ruft Luther, den Keltervater des eisernen Kanzlers zu Hilfe. Die Wahlparole heißt: Für Luther und Bismarck“. Ein „kaffertlicher Vandalen z. D.“ namens von Klacker dichtet in demselben Blatt: „Uns eint, wie einst, des Königs Rod, der Böflich-Nationale Bloß.“

In der Stadt selber, auch in den Vororten,

war indessen von diesem heißen Atem nicht viel zu spüren. Bei einer Fahrt, die von den nördlichen Quartieren der Arbeit über den Osten und Südwesten nach dem Kurfürstendamm führte, stieß man eigentlich nur auf das gewohnte Bild des Sommermontags. Trotz des schlechten Wetters schien die Mehrzahl der Bevölkerung der wahlkampfischen Bewegung den Ausflug ins Freie vorgezogen zu haben. Der Kurfürstendamm, wo sonst die feindlichen Scharen aufeinander zu prallen pflegen, war fast menschenleer. In den westlichen Vororten hier und da kleinere Truppen von Windhacketenträgern, die von irgend einer Demonstration mit eingekrollten Fahnen heimkehren. Im Norden und Osten, den Hochburgen der Sozialdemokratie und des Kommunismus, etwas lebhaftere Bewegung. Hier weht in den engeren Straßen ab und zu von einer über der Straße gezogenen Schnur ein rotes Fahnenstück herab. Verschiedentlich haben die Bewohner auch geflaucht, die meiste rote, viele auch schwarz-rot-gold, manche zusammen rot und schwarz-rot-gold. Hier und da sind die Balkone mit Kartons und Transparenten behangen, die zur Wahl der sozialdemokratischen Kandidaten auffordern. Wiederholt trifft man auch auf im Stille der neuen Siedlungsgebiete rot angepinelte Plakate, die sich stolz als kommunistische Agitationsstätten bezeichnen. „Wählt Liste 6“ schreibt es von ihnen einem entgegen. Ansonsten hat man auch Tische und Bänke nicht unbeschützt gelassen. Alle Mauern der alten Friedhöfe, die sich im Nordosten zusammenballen, sind mit Kreide-Inschriften versehen, die teils zur Wahl von Kommunisten, teils auch der „Nationalsozialistischen Revolutionspartei“ einladen. Zwischenbüscheln rattern grell verpönte Laubblätter durch die Straßen und hier und da machen sich kleine Truppen von Roten Frontkämpfern unruhig.

Das alles indes bezieht sich nur auf den Vormittag. Nachmittags sah der Kurfürstendamm wieder das laute und zum Teil rüde Getöse der „Wagen und Gefänge“. Gegen Abend, als der Sturm einigermaßen abgeebbt war, waren Bürgersteig und Straßen mit zerstreuten, zerfetzten und in den Schmutz getretenen Wahlaufrufen übersät. Der strahligen Papiervergeudung erster Tag.

Franzosen zum deutschen Wahlkampf

V Paris, 17. Mai. (Von unserem Pariser Vertreter.) Jules Sauerwein legt im „Matin“ seine Artikelserie über den deutschen Wahlkampf fort und untersucht, auf welche Weise die Rechtsparteien dazu gekommen sind, im Wahlkampf den Kommunisten in die Hände zu arbeiten. Als erste Etappe nennt er die Bemühungen der Rechtsparteien, die Unterredung von Thoiry als ein Plaisir für Deutschland hinzustellen. Auf diese Weise sei in breiten Volksschichten eine Art Verzweiflung heraufbeschworen worden. Man sei so zu der Ueberzeugung gekommen, daß die Verhandlungspolitik zu keinem Ziele führe. Auf diese Stimmung habe dann die Suggestion, daß Deutschland nur vom Osten her Hilfe und Rettung zu erwarten habe, wirken können. Andererseits meint Sauerwein, haben die direkten Agenten Moskaus eine verhältnismäßig leichte Arbeit.

da die Berührung der bürgerlichen Kreise alle Vorstellungen übertrifft.

Besonders die Situation der ehemaligen Offiziere sei oft bedauerlich, daß jedes andere Regime, sogar ein bolschewistisches, für sie eine Besserung bedeuten würde. Deshalb hätte auch für diese Leute der Gedanke an einen Revanchekrieg gegen Frankreich etwas verlockendes (?). Sauerwein bemerkt zwar, er wolle sich hüten, eine Minderheit des deutschen Volkes, die im Reichstag kaum vertreten ist, als gefährlicher Stützpunkt, als sie in Wirklichkeit sei, doch dürfe man nicht vergessen, daß mächtige Presseunternehmen die Ver-

bündeten dieser Minderheit seien, die jeder Eingebung, auch der wahnsinnigsten, zu folgen bereit wäre. Wenn man diesen Leuten jeden Tag wiederhole, die Politik Dr. Stresemanns habe ein klägliches Fiasko erlitten, so sei es nicht anders möglich, als daß diejenigen, die ihnen eine neue Politik vorschlagen, willige Zuhörer fänden. Uebrigens komme es bei einem Aufbruch gerade auf diejenige Minorität an, die bereit ist, auf die Straße zu gehen und zu kämpfen. Sauerwein gibt auch der Meinung Ausdruck, die Notlage der deutschen landwirtschaftlichen Bevölkerung habe der Propaganda der ordnungsstörenden Elemente Vorschub geleistet.

Besonders auffallend erscheint es dem außenpolitischen Leiter des „Matin“, daß in breiten deutschen Volkskreisen die Meinung um sich gegriffen habe, das Reich werde

für einen Krieg zur Fortsetzung des Versailler Vertrages mit Begeisterung Verbündete finden, sei es in Italien, Rußland oder Ungarn. Man gebe sich unter diesen Verbündeten keine

III

**Ehrliche Wirtschaft
Ehrlicher Lohn
Sachliche Arbeit
Verantwortliche Politik
Gerader Weg
Deutsche Art**

Das allein führt zu innerer Ordnung und Freiheit, zu neuer Macht und Blüte durch die

Deutsche Volkspartei

Liste 4: Curtius-Walles

Rechenhaft darüber, daß mit solchen Behauptungen nichts anderes beabsichtigt werde, als die geistige Aufhebung um irgend einen Konflikt heraufzubeschwören, denn bei einem solchen Konflikt wäre Sowjetrußland die einzige Macht, die einen gewissen Vorteil daraus zöge.

Auch der „Welt Parisien“ hat einen Sonderberichterstatter, Thérard, nach Deutschland geschickt, der in den nächsten Tagen seine Eindrücke in seinem Blatt schildern wird. Schon heute macht der „Welt Parisien“ redaktionell auf diesen Artikel aufmerksam und hebt besonders hervor, wie freundlich der Berichterstatter überall in Deutschland aufgenommen worden sei, obgleich die Erinnerung an den Krieg in Deutschland noch lebhaft sei, doch habe Thérard

nirgends Gehässigkeiten gegen Frankreich vorgefunden.

Das den Berichterstatter am meisten in Bewunderung gefaßt habe, sei die außerordentliche Entwicklung der Sportbewegung in Deutschland, die jedoch weder einen militaristischen noch aggressiven Charakter zeige. Im großen und ganzen habe Thérard bemerkt können, daß das deutsche Volk der Politik kein großes Interesse entgegenbringe. Ueber die großen Fragen habe es sich keine Meinung gefaßt. Das schlaf-schlafähnliche Problem sei endgültig geregelt. Man sei der Auffassung, daß Deutschland es nicht zustande gebracht habe, die Ulfässer zu assimilieren. Sie seien jetzt Franzosen geworden und würden es immer bleiben. Dagegen könne kein Deutscher den Danziger Korridor annehmen. Das deutsche Volk erblicke darin eine Ungerechtigkeit und könne es niemals verstehen, weshalb Ostpreußen vom übrigen Deutschland abgetrennt wurde. Doch erblicke das deutsche Volk in Ostpreußen kein Problem, das durch einen Krieg gelöst werden dürfe. Man müsse vielmehr auf friedlichem Wege an eine Lösung dieses Problems herangehen.

* Nystow an Rheumatismus erkrankt. Aus Moskau wird gemeldet, daß der Präsident des Rates der Volkskommissare, Nystow, wegen akuten rheumatischen Leidens in ein Sanatorium auf die Krim gebracht werden mußte.

* Italienisch-türkischer Schiedsvertrag. Die verlautet, soll der italienisch-türkische Schiedsvertrag am Sonntag oder Montag kommender Woche unterzeichnet werden.

Einzug der Jugend in den Staat

Von Reichsjugendsekretär Huxen, Berlin

Wenn die Frage der Jungwähler bei diesen Wahlen eine Rolle spielt wie bei keiner Wahl zuvor, so kann das nicht allein an der großen Zahl von Stimmen liegen, um die es sich handelt. 4 Millionen Jungwählerstimmen, entsprechend rund 65 Sitzen — gewiß eine beachtenswerte Macht. Aber das ist an und für sich keine neue Sache, wir haben auch bei den Wahlen Jungwähler gehabt. Und auch der Umstand, daß diesmal mehr Jungwähler sind als zuvor, weil die in Frage kommenden Jahrgänge 1904 bis 1908 nicht mehr durch den Krieg verringert sein können, ist nicht der Kern der Sache. Das wichtige für die Parteien ist vielmehr: Nicht nur mittelständische, arbeitende, angestellten-, beamteten- usw., sondern auch „jugendfreundlich“ zu sein. Das diese Jungwählerfrage so beachtet wird, ist das bemerkenswerte. Darin zeigt sich, daß man den Einzug der Jugend in den Staat zu bemerken beginnt.

Dürfen wir uns dessen freuen? Daß eine neue Zeit für uns gekommen ist, prägte sich natürlich in der Jugend schneller und stärker aus als bei den Älteren, von denen viele, allzuvielleicht, der heutigen Zeit ganz fremd gegenüberstehen. Und hierin hat auch die bedauerliche Verhandlungslosigkeit vieler Älteren für die heutige Jugend und für die Bestrebungen der Jugendverbände hauptsächlich ihren Grund. Für die deutsche Jugend gab es nur zwei Wege: Die Auswanderung auf den „heiligen Berg“, wie es einst im alten Rom das ungsfriedene Volk tat, oder den Einzug in den Staat. Die aus dem Kriege heimgekehrten Führer der Vorkriegsjugendbewegung, des Wandervogels, neigten naturgemäß zum Auszug auf den heiligen Berg, wo sie eine loderbende Flamme deutschen Wesens hüten wollten. So wurde auf manchem Berge, auf mancher Burg von deutscher Jugend getagt und gerungen um das neue Ziel. Und es lag die große Gefahr vor, daß die deutsche Jugend in Traumländer abirrte, daß der Auszug auf den heiligen Berg zur Nihilistik wurde.

Da zeigte sich, daß deutsche Jugend sich nicht trennt von Deutschland. Die Schicksalsverbundenheit führte den richtigen Weg: Heran an die Arbeit zum Aufbau! Dieses Ringen deutscher Jugend und die erlauchteste richtige Erkenntnis „Diene Deutschland“ ist ein leuchtender Zukunftskern in schwerster Zeit unseres Vaterlandes, ist ein nicht zerreißbares Zeugnis für den guten Geist unserer deutschen Jugend. Die neue deutsche Jugendbewegung der Nachkriegszeit war da. In ihr sah man neben der Wanderjugend kirchliche und berufständische, sportliche, wehrhafte und politische Jugendverbände. Trümmerei einzelner wurde besiegt durch den Tatwillen von Hunderttausenden.

In der deutschen Jugend erwuchs das Gebot: Heran an den Staat! Der heutigen Jugend wird oft vorgeworfen, sie sei nüchtern, nicht genügend begeisterungsfähig, zu wirklichkeitsmäßig gekümmert. Wenn es tatsächlich so ist — und man wird es für die Mehrzahl der Jugendlichen gelten lassen müssen — dann hat diese Einstellung jedenfalls auch ihre gute Seite. Ein neuer Jungmenschentyp bildet sich heraus, den ich früher als den jungen Aufbaumenschen bezeichnete, heute den jungen Staatsbürger nennen möchte. Sein Wesen erwacht durch Vereinerung von Volkstum und Staatsgedanken, vom Ich und der Allgemeinheit. So ist er besetzt und doch fraßig; auf sein Vorwärtstommen bedacht aber auch mit dem Blick für das Ganze ausgerüstet.

Unsere ganze Erziehung wird sich noch mehr auf diesen Jungmenschen sowohl als Aufgabe, wie als Erziehungsziel, einstellen müssen. Als Volkstumspflege zur Grenzlandarbeit erweitert wurde, stellte man bald fest, daß diese Fragen gar nicht ohne Beschäftigung mit der Politik zu bearbeiten gehen. Aber auch im Inneren des Staates drängte es die einsichtigen Jugendführer mehr und mehr zur Fühlungnahme mit den Tatsächlichkeiten des staatlichen Lebens. Hierbei richtet sich der Blick natürlich besonders auf die sozialen Fragen an. Es ist heute so, daß Hunderte von Jugendführern — von Älteren aus der Jugendbewegung — in der sozialen Arbeit stehen, den Willen zum Staat durch die Tat beweisen. Es ist nicht mehr zu bezweifeln, daß die Jugend den Willen zum Staat bekundet und zu betätigen begonnen hat. Wenn hier von „Jugend“ gesprochen wird, so ist damit besonders die blühende Jugend bzw. deren Gesamtrichtung, gemeint. Diese kann aber wohl mit gegen 100 im Reichsausschuß zusammengeschlossenen Verbänden und ungefähr vier Millionen Mitgliedern als Vertretung der deutschen Jugend Beachtung beanspruchen. Der Einzug der Jugend in den Staat ist geschehen. Und die starke Beachtung der Jungwähler bei diesen Wahlen ist der Beweis dafür, daß die für das öffentliche Leben zuständigen Stellen, zu denen die Parteien gehören, diese Tatsache anerkennen.

Viel ist in den Jugendzeitschriften und in Tagessetzungen zur Jungwählerfrage geschrieben. Vom Standpunkte der Deutschen Volkspartei können wir uns dazu kurz fassen. Von der „Völkischen Zeitung“ bis zum „Deutschen Tageblatt“ finden wir Bekanntheit über den Zwiespalt zwischen Jung und Alt, überhaupt eine geringe Zukunftsfreudigkeit in der Jugendfrage. Wenn in dem Aufsatz „Wir Jungen und die Wahl“ im „Deutschen Tageblatt“ nach endlosen Klagen plötzlich die Rettung aus dem Glauben an den Völkisch-Nationalen Bloß (!) kommen soll — dann berufen wir uns

Dr. Curtius spricht heute abend im Nibelungenaal!

Tagungen

Zeitungsverleger und Buchdrucker Südwestdeutschlands haben in den letzten Tagen bedeutungsvolle Zusammenkünfte abgehalten.

Die südwestdeutsche Zeitungsverleger-Schaft hielt ihre 22. ordentliche Mitgliederversammlung in Oberbach a. N. ... Die Buchdruckereibesitzer des Kreises IV des Deutschen Buchdruckervereins, der Baden, Württemberg und die Pfalz ...

Die Buchdruckereibesitzer des Kreises IV des Deutschen Buchdruckervereins, der Baden, Württemberg und die Pfalz ...

Der zweite Vortrag, der von Buchdruckereibesitzer Streckler (Stuttgart) gehalten wurde, behandelte das Thema: 'Die Löhne, Gehaltssteuern und Preise' ...

Briefmarken-Merkelei

Von Germanikus

Der Lindbergh-Markenrummel soll weiter fortgesetzt werden. Undgreiflicherweise wollen die Vereinten Staaten von Nordamerika noch 13 verschiedene Lindbergh-Marken von 4 Cts. bis 1 Dollar zur Erinnerung an seinen Mittelamerikafahrt herausgeben.

In Belgien werden nun Flugpostmarken mit Stadtansichten erscheinen. Auch Bulgarien wird endgültige Flugpostmarken bringen. Dazu will es seine 50jährige Unabhängigkeit durch 10 verschiedene Marken beweisen.

Was liegt waren dies alles Markenausgaben, die noch kommen werden; es gibt aber auch Neuheiten, die schon da sind und die nicht vorher angekündigt sind.

Im Deutschen Reich sind den Kürbinger Bildpostkarten noch weitere gefolgt. Amberg, die oberpfälzische Eisenstadt bringt sich durch zwei Bilder in Empfehlung.

Handelsnachrichten

Erhöhung der Kupfernotierungen. Die Kupferausfuhr-Vereinigung hat eine Erhöhung ihrer europäischen Verkaufspreise für Kupfer auf 14,82% Gents vorgenommen.

Literatur

'Die Reichstagswahl 1928'. Von Dr. Alois Rißler. Zentralverlag G. m. b. H., Berlin S. O., 1928. Das 20 Seiten starke Schriftchen ist ganz vorzüglich.

Aus den Rundfunk-Programmen

Freitag, 18. Mai

Deutsche Sender

Berlin (Welle 489,5) 20.55 Uhr: Morgenstunde. Dresden (Welle 299,0) 20.30 Uhr: Frühlingssinfonie.

Ausländische Sender:

Bern (Welle 411) 21 Uhr: Vortragabend. Davenport (Welle 401,5) 20 Uhr: Der zweite Akt aus Witterung von R. Wagner.

Radio-Spezialhaus Gebr. Hettergott

Marktplatz 2, 6 - Tel. 26547

Sie erzielen blendenden Fernempfang erst richtig, wenn Sie die neuen Balvo-Röhren benutzen. Die erkennliche Leistung dieser neuen Wunderöhren der Balvo übertrifft alle Erwartungen. Also nur Balvo-Röhren.



SONNE
aus
MACEDON
NIEN

Advertisement for Haus Neuerburg featuring the brand name 'OVERSTOLZ' in a large, stylized font. Below it, the text reads 'sparsam verpackt aber dafür ECHT MACEDONISCH'. At the bottom, the brand name 'HAUS NEUERBURG' is displayed with the initials 'H.N.' in a crest above it.

Lebensmittel

für Hausfrauen, welche mit dem Pfennig rechnen

Gekochter Schinken	1/2 Pfd. 95 ¢	Wacka, 1/2 Auszugmehl	5 Pfd.-Beutel 1.25
Braunsch. Schmierwurst	Pfd. 1.50	Junge Erbsen	2 Pfd.-Dose 80 ¢

Holst. Cervelatwurst Pfd. 1.35 | **Holst. Plockwurst Pfd. 1.35**

Salatöl, extra fein	Ltr. 1.30	Junge Schnittbohnen, 2 Pfd.-Dose	65 ¢
Margarine ohne Salz	2 Pfd. 95 ¢	Junge Schnittbohnen, Jadenret, Dose	95 ¢
Frische Eier	10 Stück 1.20	Wachsbohnen „Helvetia“	2 Pfd. 85 ¢
Holl. Molkereibutter	1/2 Pfd. 95 ¢	Dicke Bohnen	2 Pfd.-Dose 90 ¢
Schwäb. Käse	1/2 Pfd. 85 ¢	Pflückerlinge	2 Pfd.-Dose 1.20
Ohsenmoulsol	2 Pfd.-Dose 85 ¢	Zwetschgen mit Stein	2 Pfd.-Dose 80 ¢
Norweg. Sild	Dose 35 ¢	Mirabellen	2 Pfd.-Dose 1.30
Moltes-Heringe	1 Ltr.-Dose 95 ¢	Gebirgspreißeelbeeren	2 Pfd.-Dose 1.25
Kirschtort	Flasche 85 ¢	Apfelsin „Helvetia“	2 Pfd.-Dose 75 ¢
Edler Frankfurter Apfelwein	Fl. 65 ¢	Edelbirnen	2 Pfd.-Dose 1.30
Obstekt, zur Bowle	Fl. 1.75	Orangenmarmelade	2 Pfd.-Elmer 1.30
Hamb. Kaiserstuhl-Riesling	1/2-Ltr.-Fl. 95 ¢	Stachelbeermarmelade „Helvetia“, L.	1.20
Eierbrudermakkaroni	2 Pfd. 85 ¢	Pflaumenkonfitüre	2 Pfd. 95 ¢
Perl-Sago	Pfd. 40 ¢	Milch-Krokant	100 gr Tafel 25 ¢
Grüne Erbsen, ganz, ungesch.	2 Pfd. 55 ¢	Vollmilch-Nußbrud	1/2 Pfd. 40 ¢

Puddingpulver, Vanille-Geschmack Pfd. 40 ¢

Warenhaus
KANDER
T 1, 1
Schweingerstr., Neckarstadt, Mittelstr.

Waffeln gefüllt 1/2 Pfd. **50 ¢**
Gemüse-Erbsen 2 Pfd.-Dose **65 ¢**
Erdbeeren 2 Pfd.-Dose **1.55**

Deutschnationale Volkspartei
Am Freitag, 18. Mai, abds. 8 Uhr, spricht
Landgerichtsdirektor Dr. Hanemann
im Ballhaus über
Deutschnationale Arbeit an der Wiederaufrichtung unseres Volkes
Ihr Reichs-, Staats- und Gemeindefreien, sowie
Wartungsbeamten und die Hinterbliebenen sind ganz
besonders eingeladen! 543

Warnung!
Durch unlauteren Machenschaften wird von verschiedenen Seiten versucht, an Stelle meines weltberühmten „20 Jahre Jünger“, auch genannt „Exlepäng“, minderwertige Präparate unterzuschleusen. Wollen Sie echtes „Exlepäng“ haben, so nehmen Sie nur das Präparat in nebenstehendem Original-Karton
„20 Jahre Jünger“
(gesetzlich geschützt) auch genannt
„Exlepäng“
(ges. gesch.) Gibt grauen Haaren die Jugendfarbe wieder. „Exlepäng“ erhielt die Goldene Medaille 1918. Es färbt nach und nach, also unanfällig. **Kein gewöhnliches Haarfärbemittel.** Erfolg garantiert. „Exlepäng“ ist wasserhell, schmutzt nicht und färbt nicht ab, es fördert den Haarwuchs, wovon sich jeder Gebraucher selbst überzeugen kann. Vollständig unschädlich. Kinderleicht zu handhaben. Tausende Dankschreiben. Von Aerzten, Professoren usw. gebraucht und empfohlen. „Exlepäng“ ist durch seine vorzüglichen Eigenschaften weltberühmt. Preis 7 Rmk. Für dunkle Haare und solche, welche die Farbe schwer annehmen, „Extra stark“. Preis 12 Rmk. Nachahmungen weisen man zurück. In Friseurgesch., Parfümer., Drogerien und Apotheken zu haben. Wo im Schaufenster ausgestellt wo nicht zu haben, direkt vom alleinigen Fabrikanten
Parfümeriefabrik Exlepäng
Hermann Schellenberg,
Berlin, N 403, Bornholmerstr. 7
Export nach allen Weltteilen.
Enthaarungs-Milch-Creme „Exek“ entfernt überflüssige Haare, kräftlich empfohlen. Tube M. 2.-, Glasflasche M. 7.-. „Exolla“ färbt Augenbrauen und Wimpern. Unabwaschbar u. unschädlich. Preis M. 5.- und 7.50.

Gebr. Glasor, Jena
Pianofabrikanten
gegr. 1880
Infolge rastloser Ausnutzung aller neuzeitlichen technischen Einrichtungen und jahrzehntelanger Erfahrungen
PIANOS
von besonderer Preiswürdigkeit.
Überzeugen Sie sich bitte von deren Vortug bei 1871
Pfeiffer
Pianohaus
Mannheim, N 2, 11
Zahnarzt-Verlichtungen!

Lampensch-Gestelle

Reduzierte Pr. f. üb. 50versch. Modelle
30 cm Durchmesser 1.00 M.
50 " " " " 1.50 " "
60 " " " " 2.40 " "
70 " " " " 3.20 " "
In Japan, Seide 4.30 M.
In Seidenbatist 1.60 M.
sow. skint. Besatzart wie Seidenfransen.
Schürze, Röschchen, Wickelband, fertige Schürze in großer Auswahl billig. 865
Lampenschirmbedarf
G. Schuster, E 3, 7
Telephon - Nr. 53525

Rasier-Klingen
nur erste Fabrikate
Robart St. 15 ¢
10 St. 1.25
Mond Extra St. 15 ¢
10 St. 1.35
Robart (Sonderkl.) St. 15 ¢, 2 St. 1.-
Kraft
Hauptgeschäft H. 1, 3
Breitestr. u. Filialen

Sommersprossen
auch in d. bartnäheren Stellen werden in einigem Tazun unter Garantie
d. das echte unschädliche Teinverdünnungsmittel „Tein“ Stärke B (act. oed.) beseitigt.
Keine Schülter. Preis 2.75 Mark.
Nur zu haben bei:
Georgien-Drogerie, Marktplatz, H. 1, 18.
Frosch, J. Oberdorf, Heidelbergerstr. 0, 7, 12.
Drogerie Rudwig & Schülter, O 4, 2.
Schloß-Tein, Rudw. Schüler, L 10, 6.
G 255


Schreibmaschinen
Büro-Möbel
Büro bedarf
billig
S 124
C. Winkel
N 2, 7. Tel. 22455.

Lebensmittel
extra billig!

Leipziger Allerlei 2 Pfd.-D. 95 ¢	Krakauer 1 Pfd. 85 ¢
Jg. Wachsbohnen 2 Pfd.-D. 75 ¢	Nordd. Hartwurst 1 Pfund 1.60
Jg. Erbsen . . . 2 Pfd.-Dose 85 ¢	Dürrfleisch ohne Rippen 1 Pfund 60 ¢
Zwetschgen 1/2 Fr. 2 Pfd.-D. 75 ¢	Oelsardinen . . . 4 Dosen 95 ¢
Preißeelbeeren . 2 Pfd.-Dose 1.25	Tomatenmark . . . 4 Dosen 95 ¢
Kirschen 2 Pfd.-Dose 1.45	Emmentaler ohne Rinde 90 ¢
Mirabellen . . . 2 Pfd.-Dose 1.45	Bismarckher . . . 1-Ltr.-D. 95 ¢
Gamembarl . . . 1/2 Schachtel 88 ¢	Edamer Käse . . . 1 Pfund 78 ¢
Erdbeer-, Johannisbeer- u. Zwetschen-Marmelade mit 2 Pfd. Apfel Essig 95 ¢	
Apfelsine . . . 2-Pfd.-Elmer 95 ¢	Johannisbeer-Gelée 2-Pfd.-Elmer 1.45
Obstschaumwein zur Bowle 1/2 Flasche 1.75	Reiner Weinbrand 1/2 Flasche 2.95

Warenhaus
Wronker
Mannheim



außergewöhnlich billig!
Dieser bedeutende Artikel unseres Hauses spielt bei der heutigen Mode eine besondere Rolle. Erst die richtige Wahl in Farbe und Qualität gibt Ihrer Kleidung die letzte Vollkommenheit.

K. Waschseide

Damen-Strümpfe, K.-Waschseide Doppelseite, Hochferse	Paar 95 ¢
Damen-Strümpfe, K.-Waschseide mit Florend, Doppelseite, Hochferse	Paar 1.25
Ein Posten Damen-Strümpfe, Waschseide, nur hochwertige Qualitäten mit kl. Schönheitsflecken	Paar 1.95
Damen-Strümpfe, Waschseide, in unserem bekannt großen Farbassortiment	Paar 2.50
Damen-Strümpfe, Waschseide, Hochglanz in allerneuesten Sommerfarben	Paar 3.75

Seidenflor

Damen-Strümpfe, Seidenflor, Doppelseite, Hochferse	Paar 95 ¢
Damen-Strümpfe, Seidenflor, solides Tragen Doppelseite, Hochferse	Paar 1.45
Damen-Strümpfe, unsere Hausmarke „7414“ besonders feinfädige Qualität	Paar 1.95
Damen-Strümpfe, Seidenflor, Ersatz für Seide beste Halbmarktl.	Paar 2.75
Damen-Strümpfe, 4 faches Rohr mit 6 facher Sohle das allerbeste und strapazierfähigste	Paar 3.90

Baumwolle u. Mako

Damen-Strümpfe, Baumwolle mit verstärkter Ferse und Spitze	Paar 25 ¢
Damen-Strümpfe, Baumwolle mit verstärkter Ferse	Paar 48 ¢
Damen-Strümpfe, Mako Doppelseite, Hochferse	Paar 95 ¢
Damen-Strümpfe, Mako schwere solide Qualität	Paar 1.50
Damen-Strümpfe, Seidenmako elegant und doch strapazierfähig	Paar 1.95

Herren-Socken

Herren-Socken, Baumwolle, mit verstärkter Spitze und Ferse	Paar 48 ¢
Herren-Socken elegante Fantasiemuster	Paar 95 ¢
Herren-Socken hübsche Jacquardmuster	Paar 1.25
Herren-Socken, Paar mit Seide plattiert schöne Dessins	Paar 1.95
Herren-Socken, Bemberg-Seide, uni für den eleganten Herrn	Paar 2.75

Kinder-Söckchen und Kniestrümpfe

Ein Posten Kinder-Söckchen weiß und farbig, nur allerbeste Qual. Wollland, Größe 8, 1, 2	Paar 25 ¢
Ein Posten Kinder-Söckchen weiß mit buntem Wollland, nur gute reguläre Wase, Größe 7, 8, 9, 10	Paar 50 ¢
Kinder-Söckchen mit Wollland hübsche Dessins	Größe 1 50 ¢ Steigerung 10 Pfg.
Kinder-Söckchen mit Wollland die schönsten Jacquard-Muster	Größe 1 65 ¢ Steigerung 10 Pfg.

Kniestrümpfe in größt. Auswahl, schönsten Dessins und besonders billigen Preisen.

Kinder-Strümpfe

Kinder-Strümpfe, Baumwolle 1 x 1 gestrickt	Größe 1 30 ¢ Steigerung 5 Pfg.
Kinder-Strümpfe, Baumwolle, solider Schulstrumpf	Größe 1 58 ¢ Steigerung 10 Pfg.
Kinder-Strümpfe, prima Flor, leinwädige Wase	Größe 1 90 ¢ Steigerung 10 Pfg.
Backfisch-Strümpfe Makoart	Größe 5-8 95 ¢
Backfisch-Strümpfe, Prima Seidenflor	Größe 5 1.35 Steigerung 15 Pfg.

HIRSCHLAND

MANNHEIM, AN DEN PLANKEN

Der Arzt verordnet



bel Nieren-, Magen-, Darmkrankung, besonders bei Asthma, Erkrankung der oberen Luftwege

Teinacher Hirschquelle-Sprudel
Remstal-Sprudel
ein sicherer Erfolg

Vertretung für Teinach:
A. Ballweg, Mineralwasser, 5 6, 17, Tel. 22911.

Vertretung für Remstal:
Paul Eichner's Nachf. Spedition, Lagerung, Mannheim
Blumenhofenstr. 19a Tel. 3975, 2004.

Die evangelische Landessynode

Die 5. öffentliche Sitzung
Karlsruhe, 14. Mai. Um halb 10 Uhr wurde die Sitzung eröffnet. Vorsitzender Schulz sprach selbst das Morgengebet.

Städtekonferenz der großen Stadtgemeinden
hat auf die große finanzielle Belastung durch die Dotationsabgaben für die Pfarren hingewiesen und um Erleichterung nachgesucht.

Veratung des Katechismusentwurfs
ein. Als Berichterstatter des Ausschusses für Kultus und Unterricht gab Abg. Dehan die neue Vorarbeiten der Arbeit der Katechismuskommission und des Ausschusses.

Die 6. öffentliche Sitzung
Karlsruhe, 14. Mai. Auf der Tagesordnung der Sitzung, die um 4 Uhr mit Gebet von Abg. Fischer eröffnet wurde, standen die zweite Lesung des

Bestandesausschusses und Wahlen.
Beim ersten Punkt bezeichnete Abg. Dr. Dietrich es als einen Fehler, daß die liberale Gruppe ihren Antrag auf Angleichung im Rahmen der vorhandenen Mittel zurückgezogen habe.

Als ordentliches Mitglied wurde dann in die Kirchenregierung der Abg. Dittes gewählt und als Ersatzmänner die Abg. Derrmann, von Güler und Camerer.

warf einen Rückblick auf die getane große Arbeit und schloß unter Hinweis auf die kommenden christlichen Feste die Zeitung.

Der Schlussschiedsamt

Nach Schluß der letzten öffentlichen Sitzung begaben sich die Mitglieder der Synode um 5 Uhr zur Schlußfeier, wo sich auch Gemeindeglieder eingefunden hatten.

Aus dem Lande

Personalveränderungen im badischen Staatsdienst

Ernannt wurde Gerichtsassessor Dr. Erich Schulz mit der Amtsbezeichnung „Justizrat“ zum Notar in Neustadt.
Berufen wurde: Regierungsbaurat Max Wunderlin in Vorrang zum Baurat und Straßenbauamt Emmendingen unter Zurücknahme seiner Beförderung nach Karlsruhe.

Berufen wurden: Gerichtsvorwarter Friedrich Wehner beim Amtsgericht Badstätt zum Amtsgericht Willingen; die Justizobersekretäre Friedrich Grindler beim Amtsgericht Nehl zum Amtsgericht Willingen und Josef Spiegelhalter beim Amtsgericht Willingen zum Amtsgericht Achern; Gerichtsvollzieher Josef Kögel beim Amtsgericht Offenburg zum Amtsgericht Lahr.

Berufen wurden die Privatdozenten an der Universität Freiburg, Dr. Philipp Keller und Dr. Walter Seisler, die Amtsbezeichnung außerordentlicher Professor für die Dauer ihrer Jugendzeit zum Lehrkörper der Universität.

In den Ruhestand versetzt wurde Forstrat Wilhelm Friedrich beim Forstamt Gerbach.

Neues Krankenausschüßgebäude für Mannheim-Land

7. Ladenburg, 14. Mai. In einer Ausschusssitzung der Allgemeinen Ortskrankenkasse Mannheim-Land, Sitz Ladenburg, wurden gestern der Rechnungsabschluss für 1927 und der Voranschlag für 1928 ohne Aussprache einstimmig genehmigt. Mit der Veranlassung der Redaktionsarbeiten hat sich für die Kasse eine sehr sühbare Erleichterung eingestellt, da bei den Arbeitern am Redaktionsort der Hunderstag der Kranken immer sehr hoch und die Kasse außerordentlich stark in Anspruch genommen war.

Die neue Heidelberger Milchzentrale

7. Heidelberg, 17. Mai. Die Heidelberger Milchversorgung G. m. b. H., an der die Stadt Heidelberg, landwirtschaftliche Kreise und die Milchhändlergenossenschaft je zu einem Drittel beteiligt sind, hat in der Nähe des Güterbahnhofes ein neues Betriebsgebäude erbaut, das am 10. Mai eröffnet werden soll.

Brand einer Uhrenfabrik

R. Tribera, 17. Mai. (Elaener Drahtbericht.) In der letzten Nacht ist die in der Unterstadt nach Ruckbach an liegende Uhrenfabrik von Wilhelm Gerlach, eine Fabrik mittlerer Größe, in ihrem erst vor einigen Jahren erbauten 2½stöckigen Neubau bis auf die Grundmauern niedergeraucht.

L. Nauendorf, 14. Mai. Der hiesige Militärverein beging in den Tagen vom 12.—14. Mai sein goldenes Jubiläum, das am Sonntag mit einem Festzug eingeleitet wurde. Nach einem Festbankett brach am Sonntag der Hauptzug an, der nach dem üblichen Brauch und Festgottesdienst eine Gedächtnisfeier für die Gefallenen des Weltkrieges am Vormittag brachte.

Karlsruhe, 14. Mai. Auf der Eisenbahnstrecke Oraben-Karlsruhe fuhr an einem Vahnhübergang ein Kraftwagen in die geschlossene Schranke und blieb auf dem Weis stehen. Der fällige Personenzug konnte noch auf freier Strecke angehalten werden.

Offenburg, 14. Mai. Die Sängervereinigung badischer Bäckermeister hielt am gestrigen Sonntag ihren 7. Sängertag ab. Am frühen Nachmittag fand in der Stadthalle das Festkonzert und abends ein Festbankett statt.

Bad Dürkheim, 15. Mai. Die beiden Einbrecher, die kürzlich das hiesige Postamt heimgesucht, wurden nun in Kiste bei Rottweil verhaftet, als sie nach einem neuerlichen Einbruch gerade in einem Auto davonfahren wollten.

Aus Handel und Wandel

(Hinweise auf Angelegen)

Das hiesige Mineralwasser leidet, abgesehen von seinen vorzeitlichen Wirkungen bei Diabetes, Nichte- und Nierenleiden, auch bei Nerven von Gliedern, sowie bei vorzeitlichen vorzeitlichen Diensten. Ebenfalls hat es sich bei einer Reihe von Hautkrankheiten, die mit im Blut festsitzenden Stoffen zusammenhängen, sehr gut bewährt und ist dort gewissermaßen eine Behandlung mit Salben verjagt.

Jeil-Feldhüter. Nach langen Jahren gibt das Jeil-Werk wieder einen Gesamtatlas über seine anerkannt besten Feldhüter heraus, in dem in übersichtlicher Darstellung über 30 Modelle aufgeführt werden, die mit ihren ausführlichen Erläuterungen nicht etwa die Wahl erschweren, sondern nur erleichtern.

Schönheit für neue Kraftwagen. Die meisten Autofabriken schreiben dem Käufer eines neuen Wagens eine sogenannte Schönheits- oder richtigere Schönheitspremie vor, während welcher der Wagen nur mit sehr beschränkter Geschwindigkeit gefahren werden darf.

Setzungsgeber: Druck- und Verlags-Druckerei Dr. Hans Neus Mannheimer Zeitung G. m. b. H., Mannheim, C. 3.
Verantwortlicher Redakteur: Hermann Friedrich Heyne.
Verleger: Dr. S. Kauter - Hermann Heyne und Dr. Hans Neus -
Druck- und Verlags-Druckerei Dr. Hans Neus - Mannheim, C. 3.

Mifa

DAS MARKENRAD AB FABRIK

Pfingsten, das Fest der Radler, steht vor der Tür

Sie dürfen mit dem Kauf eines Rades nicht mehr zögern. Die Absatzkurve der Mifa-Werke schnellte bereits in den letzten Wochen so gewaltig in die Höhe, daß eine vorübergehende Knappheit der beliebtesten Modelle zu befürchten ist.

Mifa-Räder sind billig und gut

Mifa-Räder für 64.-, 85.-, 96.-, 105.- RM. Kassapreis usw. Wochenraten von 2.50 RM. an.

Mifa-Fabrik-Verkaufsstelle Mannheim, N 4, 10 Leiter: L. JUNG

Telephon 20434



FORDERN SIE KATALOG

Gerichtszeitung

Aus den Mannheimer Gerichtssälen

Berurteilung weiblicher Warenhausdiebe

Warenhausdiebe abzufassen, ist immer eine schwere Sache. Aber schließlich heißt es auch bei dieser Spezies von Langfingern, daß der Krug so lange zum Brunnen geht, bis er zerbricht. Die Wahrheit dieses alten Sprichwortes erfuhren auch drei junge Frauen aus Ludwigshafen, die am Mittwoch wegen Warenhausdiebstahls in sieben Fällen auf der Anklagebank des Schöffengerichtssahen. Sie mochten in Ludwigshafen und Mannheim die Ladengeschäfte umlöchernd und hatten insbesondere solche Gegenstände, mit denen sich die Damen gerne kleiden und schmücken. Die entwendeten Sachen konnten größtenteils wieder hergestellt werden. Die Diebstahle wurden in der Zeit von Anfang März bis zum 28. März ausgeführt, an welchem Tage die Drei vom Schöffal erkräft und verhaftet wurden.

Zu verantworten hatten sich: 1) die 23 Jahre alte, zu Heidelberg geborene verheiratete Elisabeth Filly geborene Kubiak; 2) die 22 Jahre alte, zu Ludwigshafen geborene Maria Vogelmann geb. Kubiak und 3) die gleichaltrige, zu Mannheim geborene Adelheid Moser geb. Stefanowicz. Während die beiden ersten noch unbestraft sind, hat die dritte sechs Vorstrafen. Alle drei Frauen traten als Käuferinnen in den Geschäften auf und entwendeten dabei in einem für sie günstigen Augenblick die Ware. In einem Mannheimer Geschäft benahmten sie sich so auffällig, daß die Verkäuferinnen sofort Verdacht schöpften und die drei sofort bewachten. Es ist anzunehmen, daß die Frau die Haupttäterin war. Anfangs März nahmen sie im Kaufhaus Gebr. Reichshild in Ludwigshafen einen wertvollen Schal im Werte von 217,50 A, der bei der W. beschlagnahmt worden war. Im Kaufhaus Kuerbacher in Ludwigshafen entwendeten sie 4,35 Meter Seidenstoff im Werte von 11,60 A, der ebenfalls bei der Polizei gefunden wurde. Im Kaufhaus Girschland in Mannheim entwendeten sie 16 Taschentücher im Werte von 18 A. Hierzu wurden bei F. und M. je 6 und bei der W. 4 Stück gefunden. Im Gutgeschäft Gisa Schmidt in Mannheim ließen sie einen Damenhut im Werte von 18 A mitlaufen, im Modehaus Rivine Klein leidene Daibücher im Werte von 45 A, im Seidenhaus Fels 10 Meter blaue Nylstriefe im Werte von 175 A und im Lederwarengeschäft von Gebr. Wolff zwei Handtaschen im Werte von 16 A.

Aus der Vernehmung der Angeklagten ging hervor, daß sie die Diebstahle nicht immer zu Dritt ausgeführt hatten. Eine davon, die den Seidenstoff bei der Firma Fels stahl, hatte sofort nach dem Diebstahl große Reue und Gewissensbisse bekommen. Sie habe sich dazwischen aus dem Ladenlokal entfernt, sei ein Quadrat weit geirrt und habe sich schließlich in ein Haus geflüchtet, wo sie einer Frau die Seide schenken wollte. Die Frau nahm aber die Seide nicht an. Sie hat auch einen Mann um 25 Pf. für die Dieftriche angegangen und ihm dafür ein Paket gegeben, das gestohlene Ware enthielt. Eine Verkäuferin vom Seidenhaus Fels hat den Diebstahl sofort bemerkt und eine Kollegin veranlaßt, die Diebin zu verfolgen. Alle drei wollen nicht wissen, wie sie zu den Diebstählen gekommen sind. Sie weisen es auch von sich, irgendwelche Beteiligungen und Pläne für ihre Diebstahle gemacht zu haben, finden aber mit diesen Ausreden kein Gehör.

Staatsanwalt Dr. Sauer beantragt für die ersten beiden Angeklagten je 10 Monate und für die W. 2 Jahre Gefängnis. Der Verteidiger R. A. Pfeiffenberger erklart um mildere Bestrafung und Erwägung eines Gnadenbeweises für die ersten beiden noch nicht vorbestraften Angeklagten und um Aufhebung des Haftbefehls. Das Schöffengericht, Vorsitzender Amtsgerichtsrat Schmidt, erkannte auf folgendes

Urteil:
Die Angeklagte Filly und die Vogelmann werden wegen Verachtens des Diebstahls in 2 bzw. 4 Fällen an je acht Monate und die Angeklagte Moser wegen Verachtens des Diebstahls in 4 Fällen an 1 Jahr 2 Monate Gefängnis verurteilt. Gegen Moser bleibt die Haftstrafe außer Acht erhalten, gegen die beiden anderen dagegen nicht. ch.

2 824 000 Franken unterschlagen. — 2 Jahre Gefängnis. Die 1. Strafkammer des Landgerichts Saarbrücken verurteilte den ehemaligen Kassierer der Saarländischen Saararubenerwaltung, Karl H. K., der im Verlaufe von 8 Jahren 824 000 Franken veruntreute und am 5. März plötzlich seine Kasse im Stehle, an zwei Jahren Gefängnis. Ein auf Veranlassung der saarländischen Verwaltung von der Saarbrücker Staatsanwaltschaft erlassener Haftbefehl war der geplanten Flucht H. K. nach Frankreich ausgerechnet. H. K., der unbestraft war, leitete ein ziemlich offenes Verfahren ab, so daß sich eine längere Beweisaufnahme erübrigte.

Veranstaltungen
Freitag, den 18. Mai 1928
Theater: Nationaltheater: 2. Hofball Fritz Kortner mit Gesellschaft: 7.30 Uhr.
Kosler: Internationale Ringkampfplade, 8.15 Uhr.
Unterhaltung: Künstlertheater 'Stüber', 8.00 Uhr.
Singspiele: Alhambra: 'Der Student', — Capitol: 'Der Grolandene auf der Teufelsinsel', — Gloria-Palast: 'Die Warendausprinzessin', — Palast-Theater: 'Mein Leben für das Deine', — Scala-Theater: 'Der Gefangene auf der Teufelsinsel', — Schaubühne: 'Das Schicksal einer Nacht', — Ufa-Theater: 'Amor auf E!'.
Museen und Sammlungen:
Schlossherren: 11-1, 5-7 Uhr. — Bild. Kunsthalle: 10-1 und 3-5 Uhr. — Museum für Natur- und Völkereunde: 3-5 Uhr.



Neue Formen, bildschöne Modelle in leichtsatten Farben und allen Preislagen
Allein-Verkauf der Herz-Schuhe

Wegen Qualität und Paßform beliebt und begehrt
Schuh-Haus Harimann
E 2, 17 Planken E 2, 17
Das Haus mit der sachverständigen Bedienung



Unsere neuen **Anzüge**
sind so chick und elegant, so kleidsam und dankbar im Tragen, und so niedrig im Preis, daß jeder, der sie kauft, durchaus zufrieden ist.
11-reih. u. 1-reihige **Sacco-Anzüge** mit 2 Hosenn, lange Knickerbocker, od. auch Breches-Hose, nur gute starke Qualitäten. **Sport-Anzüge** mit 2 Hosenn, lange Knickerbocker, od. auch Breches-Hose, nur gute starke Qualitäten. **Lüster-Saccos** nur gute langjährige erprobte Waren. **Leinen-Anzüge** für Herren, indanhen, verhältnis gut im Tragen.
Helle Promenade- u. Tennis-Hosen mittelmäßige, gestreifte Hosen, 9. 10.50, 12.50, 15, in 100-tücker Auswahl 9. 19, 25, 34
Wir unterstreichen heute oft das Wort **günstig**. — Das hat seinen besonderen Grund. — Es gibt schon Anzüge für 15 Mark und Lüster-Saccos für 6 Mark. — Jedoch wir wollen Ihnen zum Pfingstfest nur **gediegene, ausprobierte Waren** anbieten, für die wir die volle Gewähr übernehmen und darum:
Das Beste ist das Billigste!

Hosenmüller H3,1
Schwetzingerstr. 98

Neu-Eröffnung!
Flügel u. Pianos
Weltmarken
Aug. Förster — Kaps — Perzina
Große Auswahl — Zahlungsvereinfachung
Wilko Meyer, Klavierbauer, D 2, 10.

Gelegenheitskauf!
hundert Küchenstühle
pro St. abzugeben
Küchenhocker M.4.20
Anton Detzel P 3. 12

STETTER
J.Groß Nachfolger
Marktplatz F 2,6
empfehlen **Badewäsche Bademäntel und Badecapes.**

Kopfläuse und Nisse vernichtet mein „Goldspritus“, Gläser 6040 1.00 und 1.50. Storch-Drogerie Marktplatz, H 1, 16.
Wanderer als Fahrradmarke ist für jeden Fachmann der Inbegriff höchster Qualität.
Wanderer-Motorräder
1,4 PS. steuerfrei
4 PS. Einzylinder, neu
5,7 PS. Zweizylinder S167
Steinberg & Meyer
O 7 Heidelbergerstraße O 7

Migräne?
dann **Citrovanille**
IN APOTHEKEN
Nach Wirkung — Linderung bewährt — Bitte Herzklopfen — Keine Magenbeschwerden

Teppiche, Läufer-Divan- ohne Anzahlung in 10 Monatsraten liefern
Agay & Gilck, Frankfurt a. M. - A. 11
Größtes Teppichgeschäft-Haus Deutschlands,
Schreiben Sie sofort! O 4

Einige ganz wenig gebrauchte fast neue Marken- **FAHRRÄDER** noch bis zu 3 Jahren Garantie **HERRN UND DAMEN** weit unter Preis zu verkaufen
MOHNNEN, N 4, 18

Vermietungen
2 helle Büroäume mit groß. gemüßtem Keller im Hause P. 3, 11 **sof. zu vermieten** **Geschäfts-Etage**
Wreitstraße, 1 Treppe hoch, große Kapelle, mit Küchenzeile. **sof. zu vermieten** **Best. Hans Steinert (H.D. 20.)** Plänzlerstraße - Immobilien P. 6, Nr. 29 Mannheim Tel. 50 200

Vermietungen
2 helle Büroräume mit ca. 16 qm Gesamttaum evtl. auch reinrent. p. 1. Juli an verm. Stad. *7043 Qu. 7, 8, 11.
Größtes, helles Eck-Zimmer für Büro geeignet, leer zu vermieten. Su. erfragen 8008 P. 3, 14 Offenbach.
EBBast. Verblausatz, 3 Jim. u. Küche, hochpart. auf 1.7.25 an ständl. Gb. a. von neu, 500 A Umzugsf. etc. Bezugsf. Mietz 120 A u. Hon. Anal. a. 39.88, nachm. 4-6 Uhr. Adresse bei der Weidstiftung. *0079
Eckz. *7086
2 Zimmerwohnung Tennish. gegen H. H. Hofsh. Verat. sof. zu verm. Mietz 45 A. Nbr. in der Pracht. Gnd. möbl. Zimmer (en. Gnd. el. Licht, sof. zu verm. Mietz. 80 II. verht. *8202
Gute möbl. Zimmer an ein. beruht. Ort, auf 1. Juni an verm. H. Landsbr. 2. part. z. *9218
2 Zimmer Badestube u. Küche mit Zentralheiz. an (ste. Gb. f. u. vermieten. *5210
Kingside unter K. P. Str. 164 an die G. *1610
Schönes, gut möbl. Zimmer freie Lage, an besser. Ocken an verm. (ent. ein. feines od. feines möbl. Zimmer, *0078
M. - Jolefor. 27. IV I.
Schön möbl. Zimmer m. el. Licht auf 1. 0. zu vermieten. *5242
N. 4, 4. 2. St. im 1. G.
Gut möbl. Zimmer m. elektr. Licht, Küch. überbrückt. an vermieten. *1055
Küche 80 q. St. im 1. G. *8205
Einf. möbl. Zimmer an vermieten. *5208 H. 5, 10.
Ein kleines sauberes **Zimmer, möbl.** sof. an verm. *7061
H. 2, 8, 2. St. im 1. G. (Kauf) 4-8 Uhr.
Gut möbl. Zimmer an best. solib. Ocken an vermieten. *7090
Marz. Verblaus. 15.
K. 1, 12, 3 Treppen
Gute möbliertes **Wohn- u. Schlafzim.** in freier Lage an verm. *7084
Gute möbl. Zimmer mit 3 Betten in ruh. Einfamilienh. Nähe Bahnhof an Ocken mit Küchenzeile oder 3 bessere Ocken an vermieten. *0088
Schneckenste. 45.

Sanft entschlief heute abend mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater, Bruder und Onkel

Friedrich Ehrhardt

Fabrikdirektor a. D.
Hauptmann der Reserve im ehemaligen großherzogl. Feld-Art.-Reg. Nr. 25 im 77. Lebensjahr.

Bacharach (Hirschapotheke), den 15. Mai 1928 6550

In tiefem Schmerz:

Bina Ehrhardt geb. Kohl
nebst Kindern u. Enkelkindern

Die Einkäscherung erfolgt zu Darmstadt in aller Stille.
Kranzpenden im Sinne des Verstorbenen dankend verboten.

Unerwartet rasch, ist heute nach längerem Leiden mein geliebter Mann, unser guter Bruder, Schwager u. Onkel, Herr

Christian Meder

von uns geschieden.

Dies zeigen in tiefer Trauer an:

Luise Meder geb. Hoffstaetter
Katharina Meder
Clara Haase geb. Meder.

Mannheim (Kaiserring 40), den 16. Mai 1928.

Die Feuerbestattung erfolgt Samstag, den 19. Mai, nachmittags 1/3 Uhr im Krematorium Mannheim.

Todesanzeige.

Heute verschied nach schwerem Leiden unsere innigstgeliebte, unvergeßliche Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Lilli Steiner

In tiefer Trauer:

Moritz Steiner u. Frau Betty geb. Binswanger
Martin Allstadt u. Frau Paula geb. Steiner
Otto Steiner u. Frau Lullu geb. Jaeger

Mannheim (E 7, 27), den 16. Mai 1928.

Die Einkäscherung findet in der Stille statt.
Wir bitten von Beileidsbesuchen abzusehen.



Die größte Auswahl
Die schönsten Muster
Die neuesten Modelle

Strick-Kleider / Jumper / Westen

sowie Herren-Pullover und Sport-Strümpfe

in allen Preislagen

finden Sie in Mannheim bei

Daut

enge Heidelbergerstr. P 5, 15
und Breitstraße F 1, 4

Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten

Zurück! 6423

Dr. Ludwig Eckert

Zahnarzt

P 5, 15/16 Enge Planken
Telephon Nr. 23100

Handschriften- und Kopfformendruck
wissenschaftliche Handelskunst (Garantier.
Talente, Körperkonstitution usw.) Kaufmann
und Rat in allen Lebensfragen. Streng
disziplinierte Beratung! *0988
Frau L. Michaelis, L 2 7, 1 Treppe
Sprechzeit 8-8 Uhr

Kauf-Gesuche

AUTO

6 bis 10 PS, 4-Sitzer, gebraucht und einwandfrei, gute Marke, sofort gegen bar zu kaufen gesucht. Angebote mit genauer Beschreibung der Marke, Größe und Motor unter F. K. A. 2257 an Rudolf Wasse, Kordstraße 1. B. 6023

Miet-Gesuche

3 Büroräume

in der Oberstadt oder Nähe Rheinstraße sofort zu mieten gesucht.
Eingangsbote unter V 8 117 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 6481

Wohnungstausch

Gesucht: 4-5 Zimmer mit gleichem Zubehör, Parkterrasse bis 2. Stockwerk.
Geboten: In gleicher Lage, autem Kauf, eine Treppe hoch, billige Miete, Nähe Hauptbahnhof, 4 Zimmer, Küche, Bad, Keller etc. *0988
Angebote unter V X 55 an die Geschäftsstelle.

Aus frischen Zufuhren
**besonders billige
Konserven und
Lebensmittel!**

- | | |
|---|--|
| Junge Schnittkäse 2 Pfd.-Dose 68 | Gebocht. Hinterschinken 1/2 Pfd. 50 |
| Gemüse-Erbsen 2 Pfund-Dose 65 | Trüffel Pfd. 65, Landkäse 2 St. 25 |
| Ju. Erbsen m. Lorst. gesch. 2 Pfd. 8 85 | Leid. Rinderwurst Pfd. 1.60 |
| Karotten, geschält 1 Pfd. 8 33 | Dürrfleisch 1/2 Pfd. 55 |
| Zwischen-Plattens 2 Pfd.-Dose 78 | Mettwürste . . . Stück 35 an |
| Tomaten 24 dicke Scheiben 45 | Silber od. Schwarzwaldschinken Pfd. 30 |
| Mirabelle, Kaiserkrone 2 Pfd.-D. 1.25 | Holländer Butter 1/2 Pfd. 50 |
| Ananas 50 und 95 | Beitkafer-Näse 1/2 Stück 15 |
| Leipziger Allerlei Dose 78 | Vollk. Camembert |
| Gruppen Pfd. 22 Phantasie Pfd. 35 | Romänder Schmelz 23 |
| Glacierter Reis . . . Pfd. 24 | Emmentaler Camembert |
| Kaffee . . . 1/2 Pfund 1.25 | 5 Stück-Schmelz 90 |
| Mei 80 Pfd. 24 Macaroni Pfd. 45 | Block-Näse . . . 1/2 Pfd. 45 |
| Halla call Sultanin Pastal 38 | Silberkäse . . . Pfd. 35 |
| Heidsieker-Zwischenkäse | Seel. Glas 22, Gurken B. 50 u. 75 |
| 2 Pfund-Eimer 1.05 | Röcherkäse Levier . . . Dose 45 |
| Quittensm. 2 Pfund-Eimer 95 | Mayonnaise, Watzen . . . 55 |
| Orangensm. 2 Pfd.-Eimer 1.45 | Gelbschinken . . . Dose 25 |
| Himbeer-Näse 1 Pfund-Glas 75 | Bratlinge 2 Pfd.-Dose 85 |
| Rohmilch . . . großes Glas 1.25 | Waldschinken 45, 65, 1.10 |
| kg ultra 11 Pfd. 0.80 Pfd. 2 Pfd. 1.15 | Johannisbeerwein lt. 80 |
| Pflanzl. Weine Orig.-Fl. 1.3-2.8 | Rotwein . . . Liter 1.10 |



Blanke Möbel immer nur durch

KIWAL

MOBELPUTZ

In haben in allen Drogerien und Hardwaregeschäften, bestimmt bei: Dr. Feder, Michaelisdrogerie, G 2 3; Karl Bey, Gontardplatz 8; Paul Doerberg, O 5 3; Trappmühl-Drogerie, Hauptbahnhof; Hans Helmig, Kofstr. 1; Franz Geh, Schmelzgerstraße 66; Lange-Hütter-Drogerie, Lange-Hütterstr. 16; Ludwig & Schüttel, O 4 3; O. W. Werke, Westend-Drogerie, Gontardplatz 3; Wilh. Müller, U 5 20; Gg. Schmidt, Sedan-Deinerstraße 8; Dr. G. Stuhmann, Kofstr. P 6 3/4; Oskar Krenner, G 5 14, Hll. S L 10, Mittelstr. 20, Schwegelstraße, Westendstraße; Neu-Ostheim; Drogerie Giederling; Redaran; K. Trantmann, Central-Drogerie u. Selb; Waldburg; Dr. Geier, Eusenberg; J. Schmidt, Waldhofstraße. 64217
Vertreter: Walter Kreis, Mannheim, P 5 1, Teleph. 29 677.

Verkäufe

Hendenheim und Räfertal
1, 2 und 3 Familien Häuser
auch nach Pläne von 4000 A Anschaffung an zu verkaufen. Alles Nähere durch 62404
Philipp Weiler, U 2 19, Tel. 21 270

Bau- od. Lagerplatz
ca. 800 qm, baureif, gute Lage Redarstadt, an 2 Straßenfronten gelegen, günstig zu verkaufen. Angebote unter V T 74 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 64428

1 großes Haus
und
1 großes Hof

zu verkaufen.
Näheres in der Geschäftsstelle 6481

Geschäfts-Haus
Nähe Breitstraße
mit Wirtschaft, Tor-
zufahrt, Panzer u.
anderen Keller sofort
zu verkaufen oder
auch ein anderes Ge-
schäft zu verkaufen.
Angebot u. L T 102
an die Geschäftsstelle. *7045

Haus
mit Terrassent
u. feiner Werkh. i. d.
Schweiz, Vorh. bei 2
15 000 Mk. zu verk.
Immobil. Th. Schmitt
N 5 7, 62206

Deutsche Volkspartei

Am Freitag, den 18. Mai 1928, abds. 8 Uhr, findet im Nibelungenaal in Mannheim

vaterländische Kundgebung

Mitwirkende:

Herr Reichswirtschaftsminister Dr. Curtius
ferner die Mitglieder des Mannheimer National-Theaters
Karl Neumann-Hodich, Hans Sahling, Opernsänger, Kapelle Mohr

Karten, die zum freien Eintritt berechtigen, sind auf der Geschäftsstelle, R 7, 23, kostenlos erhältlich. Die vorgeschriebene jährl. Einlaßkarte zu 10 Pfennig bitten wir im Vorverkauf zu lösen.



Pfingst Schuhe

- Lackspangenschuhe**
sehr schöne Paßform 31/35 7.50
27/80 6.50, 25/26 4.90, 23/24 4.50
- Lido-Sandaletten**
die große Mode, grau, grün,
beige, blau, rot 12.50, 10.50, 9.75
- Opanken**
der leichte Sommerschuh
in vielen Modellen
18.50, 16.50, 15.50, 13.50
- Braune Kinderstiefel**
Boxcall od. Rindbox, gute Paß-
form. 31/35 8.50, 27/30 7.50,
25/26 5.90, 23/24 4.90
- Lackbindeschuhe**
sehr schönes Modell mit ge-
radem od. geschw. Absatz 10.50
- Hellfarbige Spangenschuhe**
beige, rose, grau, mit echtem
überzogenem L. XV-Absatz 14.50
- 12.50 Hellfarbige Spangenschuhe 12.50**
beige, blau, braun, grau, rose, rot, sekt usw.
- Herren-Halbschuhe**
schwarze, braune und Lack, in größter Auswahl 7995
- 20.50 18.50 15.50 12.50**

Schuh Baum

Mannheim, J 1, 1, Breitesstraße



trinken Blutarme u. Genesende.
Es sorgt für Kräftigung, unterstützt
gesunde Blutbildung

Das altberühmte Köhler's Schwarzbier ist erhältlich durch Karl Köhler, Biergroßhandlung, Mannheim, Seidenweberstraße 27, Fernsprecher 23146, Laver Bergbauer, Denzelsbach, Bierhandlung, Blüchel Wegel, Hauptstraße 110, Weinheim, Bierhandlung Ritzner, Bierheim, Rothstraße und Marktstraße Roman, Ladenburg und in allen durch Schilder und Plakate kenntlichen Geschäften. Man verlange ausdrücklich das echte Köhler's Schwarzbier mit dem gefälligst gedruckten Wappen-Etikett, um vor Nachahmungen geschützt zu sein.

Verkäufe
Sadenhefe, Warenfahr.
Piano, Tiwan, Eis-
maße, 12 Fir., neu,
Dipl.-Schreibt., Pa-
mentrol. zu verk.
22415 R 6. 1. part.

Maffler 6:30
Sport - Bugatti
4 Eiger, 1800cm, 110,
weiß zu schnell, aus
Privatband zu ver-
kaufen. *7016

Gansmann
Heidelberg,
Hohelohstraße,
Juni, 4jährig,
kräftiges Pferd
wca. Arbeitsmann
zu verk., nehme auch
ein St. in Kauf.
22401 Tel. 28 008.

1 Büroschreibtisch
(Diplomat),
1 Schreibmaschine,
2 Stk. *7050

1 Kleinuhrkasten
sofort zu verkaufen.
S. 1. 7. 1 Gruppe.

1 neue Nobelbank
Birn abzugeben.
zu verkaufen in der
Geisstraße. *7027

2 gut erh. Bettstell.
zu verkaufen. *7000
Sulferstraße 23. II
G. Heiserer

Küchenherd
zu verkaufen. *6491
Müderer in der Ge-
isstraße da. Blatte.

Kauf-Gesuche
1 Waren - Ausstel-
lungsschrank
Heine Glas zu kau-
fen gesucht. Ann. u.
L. W 196 an d. Bl. d.
*7049

Soeben erschienen!
Preis 40 Pfg. 15. Mai 1928

KLEINES KURSBUCH

FÜR

MANNHEIM-LUDWIGSHAFEN-HEIDELBERG

DRUCK UND VERLAG: DRUCKEREI DR. HAAS G.M.B.H. MANNHEIM

Sommer-Ausgabe 1928

Der beste Taschenfahrplan

für den badischen Verkehr
u. die angrenzenden Gebiete

Verlag Druckerei Dr. Haas
Neue Mannheimer Zeitung G. m. b. H.

Offene Stellen
Kalkulations - Ingenieur
von süddeutscher Maschinenfabrik gesucht.
Bewerber muß an Hand der vom Konstruktionsbüro geleiteten Gewichtsberechnungen selbständ. Rechenvorarbeiten ausstellen können und für Durchführung von Werkstattkalkulationen über gute Werkstatt-Praxis verfügen.
Gehalt, welche vorgenannten Erfordernissen genügen, werden neben Ihre Bewerbung, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen, Photographie, Geburtsurkunde, Eintrittstermin unter K S 197 an die Geschäftsstelle dieses Blattes einzureichen. 6248

Zeitschriften-Reisende
Herrn, dauernd. Verdienst bei höchst. Provisionen. Reichl. im Reichsweiten-Gebiet. Gr. Ballhausstraße 14. *23118

Korrespondent
gesucht für unsere Abteilung.
Abzähler
muss m. der Branche vertraut.
Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Eintrittstermin, Gehaltsanfragen, um Wertm. "Rohrtröber" an Schwarzmalzwerke Lang G. m. b. H. Mannheim.

Jüngerer Buchhalter gesucht
Bedingung: erste Empfehlungen, Bilanzbuchhalt., selbständiger Disponent.
Angebote unter M A 206 an die Geschäftsstelle dieses Blattes. 6249

Von Schiffahrts- und Expeditions-Geschäft jüngerer tücht. Expedient
der schon in einem Auslandsbereich tätig war und mit den Vorkenntnissen versehen, welcher sofort gesucht.
Weil. Angebote mit Gehaltsanfragen erbeten unter L Y 198 an die Geschäftsstelle.

1. Juni bis 1. Okt. Mädchen
für alle Hausarbeiten zu suchen.
Neb. Gehalt 15 p. r.

Meister od. Vorarbeiter
für kleine Maschinenfabrik gesucht, in Schlosserei u. Dreherei durchaus bewandert. Ausführl. Angebote mit Zeugnisabschriften unter L O 177 an die Geschäftsstelle. 6248

Stenotypistin
17-19 Jahre (entl. schult), Anfängerin) gel. Ann. u. L V 198 an die Gesch. *7047

Zanderer, anständig. Mädchen
zum Servieren gesucht. Näheres, Friedrichstr. 1. Teufel. *7057

Mädchen
das vollkommen selbstständig ist und gut kochen kann. Preisliche erforderlich. M. 1. 1. 1. Freue. *7055

Stellen-Gesuche
Jüngeres Fräulein
sucht Stellung zum Servieren in Café oder nur guten Restaurants. *7039
Angeb. unt. X A 81 an die Geschäftsstelle.

Fräulein
Suche eine Stelle als Ausläufer oder Bekleidungs- u. W Y 79 an die Gesch. *7025

Jüngere, tüchtige Verkäuferin
aus der Porzellan- u. Glasindustrie sucht sich zu verändern. *7015
Angebote unter W S Rr. 73 an die Geschäftsstelle da. Bl.

Lehrstelle
1. Identifizier. Mädchen für Verkauf od. Büro gesucht. *6949
Angeb. u. V P 45 an die Geschäftsstelle.

Verkäufe
Industrie-Hafen - Mannheim
Industr. Werk, zirka 4000 q-m, mit Gleisanschluss, großen, massiven Gebäuden (helle Säle), Lagerhallen, Garage, gr. Keller, Bürosan, Verwalter-Wohnhaus etc. weit unter Erstellungspreis, sofort beziehb., zu verkaufen. E4307
Anfragen von Selbstkäufern befordert unter No. C M 3734 an Ann.-Exp. D. Frenz, Mannheim.

Miet-Gesuche
Wohnungstausch.
Gandshaus, Mühl-
straße, 67, 3 Zimmer
u. Küche mit Kamin-
beim 2-3 Sim. *2421
Angeb. unter V S 45
an die Geschäftsstelle.

2 oder 3 Zimmer
Rechenbauhof, auch
Umgebung Mannheim
wie Friedrichsberg, Ven-
denburg usw.
zu mieten gesucht.
Angebote unter S T
Rr. 74 an die Ge-
schäftsstelle dieses Blattes
erbeten. *5238

2 Zimmer u. Küche
nicht alleinlich, neu
ruh. Ritzlerin.
Angeb. u. W C 58
an die Gesch. *5428

Gut möbl. Zimmer
mit Kachelofen, mit
Kamin, in Eppenzum
1. 5. gef. Antr.
bevorzugt. *7043
Angebote unter L
S Rr. 192 an die Ge-
schäftsstelle da. Bl.

Geldverkehr
Beruht. Dame sucht
1 Zimmer u. Küche
in al. Quers. al. v.
Gandshaus, Ann. u. W
Q 71 an die Gesch.
*7012

Mk. 3000,-
zu Leihen gesucht
gegen gute Sicherheit
und Verzinsung.
Angebote unter W
R Rr. 79 an die Ge-
schäftsstelle. *7018

Darlehen v. 300 M.
von Beamten durch
Beförderer gesucht.
Einerd. u. monatl.
Rückzahlung. *7053
Angeb. u. M B 101
an die Gesch. *7053

Unterricht
Nachhilfe
1. Mathematik erbeten
gegen mäßige Ver-
gütung. *7052
G. B., Tel. 32 624.

National-Theater Mannheim.

Vorstellung Nr. 253. Außer Mietz — Vorrecht E.
Freitag, den 18. Mai 1928.
2. Gastspiel: Fritz Kortner mit Ensemble.
Ergeist.
Tragödie in vier Aufzügen von Frank Wedekind
Prolog: Josef Karma.
Anfang 19.30 Uhr Ende 21.30 Uhr
Personen der Tragödie:
Medizinrat Dr. Goll Willy Sanden
Dr. Schön, Chelredakteur Fritz Kortner
Alwa, sein Sohn Walter Firner
Schwarz, Kunstmaler Allons Steinfeld
Schigolch Paul Hartmuth
Rodrigo, Artist Willi Heller
Hugenberg, Gymnasiast Emilio Cargher
Escherich, Reporter Josef Karma
Lulu Sybill Smolowa
Gräfin Geschwitz, Malerin Emilie Unda
Henriette, Zimmermädchen Marta Olsen

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 72.
Freitag, den 18. Mai 1928.
Für die Theatergemeinde „Freie Volkshöhle“
Das Glückchen des Eremiten.
Komische Oper in drei Akten nach dem
Französisch des Lockroy u. Cormon. Deutsch
bearbeitet v. Fecl, Gumbert. Musik v. Aimé
Mailart. In Szene gesetzt von Alfred Landory.
Musikal. Leitung: Gustav Mannebeck. Chöre:
Werner Gölling.
Anfang 19.30 Uhr Ende nach 22 Uhr
Personen:
Thibaut, ein reicher Pächter Arthur Hoyer
Georgette, seine Frau Erna Schlüder
Bötamy, Dragoner-Unteroffiz. Christian Köcker
Sylvain, erster Knecht Ladislav Vajda
Rose Fiquet, eine arme Bäuer. Gussa Heiken
Ein Fiedler Siegf. Tappolet
Ein Dragoner Willy Resemeyer

A P O L L O

Ringer-Wettstreit
an die Meisterchaften des Int. Ringerverbandes
E. V. Berlin
Freitag
4. Großkampftag 4.
Fahlinger, Heidelberg gegen Thomas, Westfalen
Datta, Thüringen gegen Philip, Charlottenburg
Steurs, Belgien gegen Jaago, Estland
Wiederaufnahme des wegen einer Ver-
letzung Reibers abgebrochenen
Entscheidungskampfes
Reiber, München gegen Orlando, Jugoslawien
Wer wird siegen?

Supremaphon
SPRECHAPPARAT
MIT WOHNDIATEN
Mk. 2.50
MOHNEN, N 4, 18

Drucksachen für die gesamte Indu-
strie liefert prompt
Druckerl. Dr. Haas, G. m. b. H., Mannheim, E 6, 2

Amor auf Ski
Der entzückende Lustspielschlager
mit
HARRY LIEDTKE
CHRISTA TORDY
Lydia Potchina / Livo Roberts
Georg Heinrich / Willy Forst
Franz Loskorn / Elisabeth
Pinajeff / Sylvester Bauriedl
u. a. m.
Ab heute:
4.00 6.10 8.20 Uhr
Ufa-Theater
Otto Hürzer dirigiert.

ALHAMBRA
Humor ist Barock!
Ab heute und folgende Tage:
Buster Keaton
Der Student
Der große Lacherfolg!!
Hierzu:
Tom Tyler
In dem prächtigen Wildwestfilm:
Tom, der Rächer
Beginn 3 Uhr. Letzte Vorstellung 8.20

SCHAUBURG
Das große Doppelprogramm!
Harry Liedtke
in
Das Schicksal einer Nacht
Hierzu:
Versuchung
mit
Nina Vanna
Beginn 3 Uhr. Letzte Vorstellung 8.15

CAPITOL **SCALA**
Ab heute bis Montag in beiden Theatern
Der Gefangene auf der Teufelsinsel
Eine Episode aus der Dreyfuss-Affäre
7 Akte mit **Pauline Frederick**
2. Film im Capitol
DER DON JUAN VON 50 JAHREN
Ein feines Liebespiel aus der französischen Spitzenproduktion in 7 Akten
Anfang 4 1/2 Uhr Sonntag 2 Uhr
2. Film im Scala
1812
Gräfin Vaudières
Ein Spiel der Liebe aus der Leidenszeit Europas
ORGEL-SOLO

Jubiläum im Mannheimer Rosengarten.
Zweites Festkonzert
am Samstag, den 19. Mai, 20 Uhr unter Mitwirkung von
Rose Landwehr (Sopran) und Karl Rinn (Klavier)
Schubert-Chöre
a capella und mit Orchester, dargeboten vom
Arbeiter-Sängerkartell und der Sängervereinigung Mannheim
2500 Sänger.
Dirigenten: L. Güher - Fr. Gellert - M. Schellenberger - R. Scheud.
Karten zu Mk. 2.- bis Mk. 5.- in beschränkter Zahl
an der Konzertkasse K. Ferd. Heckel, O 4, 10; Mannh.
Musikhau. O 7, 13; Verkehrsverein, N 2, 4; Spiegel &
Sohn, O 7, 9 und im Rosengarten. In Ludwigshafen
Musikhau. Kurpfalz und Spiegel & Sohn 101

Gewinnliste der Mannheimer Markttotterie 1928.

A) **Lebende Gewinne:** 13 220, 15 885, 28 254, 29 570, 29 730, 38 014, 43 152, 54 730, 58 450, 72 008, 91 080, 91 897, 92 068, 92 380, 95 151, 95 598.

B) **Sodengewinne:** 42, 722, 2040, 2412, 2695, 2698, 3117, 3439, 3682, 3710, 3981, 4192, 7423, 7487, 7675, 8055, 8927, 8954, 8949, 9180, 9220, 10248, 10800, 10810, 11002, 11916, 12414, 12577, 12915, 14352, 14952, 14952, 14998, 15480, 16998, 17998, 18061, 18378, 19227, 19730, 21905, 21482, 21798, 21921, 21983, 22285, 22313, 23192, 23778, 23822, 24550, 25000, 27070, 27208, 27484, 28072, 30121, 30478, 30477, 30075, 30100, 30810, 30879, 30921, 31143, 31892, 31436, 32990, 32320, 32900, 32951, 33500, 34030, 34222, 35402, 35950, 36817, 36930, 37240, 37448, 37513, 38280, 38998, 39157, 39600, 40000, 41827, 42120, 43117, 43409, 43671, 44140, 44697, 45078, 45980, 46036, 46418, 47070, 47070, 47070, 49181, 50527, 50661, 52405, 52597, 53106, 54999, 55221, 55083, 55847, 55909, 56982, 56944, 58110, 58708, 58950, 58917, 60026, 60481, 60481, 61178, 62106, 62197, 62838, 62826, 63106, 64329, 64507, 64610, 64681, 64718, 65898, 65302, 66372, 66628, 69301, 69683, 70388, 70900, 70200, 76902, 76947, 71130, 71408, 72074, 73613, 72840, 73229, 73900, 74488, 74834, 74523, 74787, 74808, 76890, 76956, 76798, 77071, 77920, 78290, 79068, 80187, 80020, 80080, 81278, 81450, 81820, 82028, 82068, 82199, 83020, 83077, 83801, 84080, 84440, 84777, 84957, 85127, 85843, 85835, 86055, 86902, 87684, 87600, 87810, 88054, 88080, 88300, 88678, 89287, 90000, 90024, 91294, 91868, 92887, 93157, 93210, 93800, 93900, 93270, 95500, 95598, 95800, 95800, 96001, 96004, 96122, 97002, 97140, 97321, 97698, 98075, 98257, 98068, 99023, 99078, 99872.

GLORIA PALAST
Eine Auslese der besten deutschen Filmschauspieler unterhalten Sie 2 Stunden im Film
Die Warenhaus-Prinzessin
6 Akte aus heutigen Tagen mit
Hella Moja, Lotte Loring, Vicky Werkmeister, Hans Beckersachs, Paul Heidemann, Albert Paulig, Paul Grätz, Hans Albers, Hermann Picha, Hugo Werner-Kahle, Julius Falckenstein
Eine Starbesetzung, welche für sich spricht.
Für den Sensationsliebhaber
Ken Maynard in **Der Schrecken von Colorado**
Ein Abenteuer eines Goldsuchers im wilden Westen Amerikas
Werktags ab 4 Uhr. Sonntags ab 2 Uhr.

Radio Bohemia (Siemens) Pister U.L.R. Breitestraße

Dein Schicksal
aus den Sternen durch genau errechnete Horoskope
Luise Gawlich
Su berechnen von 1 Uhr mittags bis 6 Uhr abds.
Heinrich Lanzstr. 22, 3. Treppen

Bohnenstangen
Nicht, achtet u. ge-
dänbelt. 100 Stück
10 Mark. 8007
Delia's Eßkasser,
Dankhandlung, Post
Delia'skater, 9 (Hoh-
schule).
Telephon Nr. 82 30*.

Schuhe werden in
allen modernen Pra-
zen gefürbt. *7011
Schuhmacher
Zeilerstr. Nr. 46,
1. Stof.
Motorräder u. 605 u.
Ibroschleife. wdb.
Zeilschlump 8.73 u.
Fahrräder, Grammo-
phone, Rinderwagen
u. u. 3-5 u. Zeil-
schlump G 4, 4.
*7010
Hausverwaltungen
übernimmt Inhabern
nisch 82229
Wolff Schuler,
U 9 19. Tel. 21 370.
la. Legenhner
in amerit. Verbort
1802 5.- pro Stüd
Wellfögel form Mann-
heim-Sandhofen.

NMZ
Einzelverkauf
Hauptniederlage: R 1, 9 11
Agenturen
Strabenverkäufer
Kloster
Bahnhof-Geschäftungen

Räumungs-Ausverkauf
wegen Umbau
Teilweise bis 40% ermäßigte Preise
Jäger Mannheim D 3, 4
Beleuchtungskörper jeder Art

Landwirtschaftlicher Bezirksverein Mannheim.

Dürkopp-Ringlager Pister
Reparaturverkschaft!

Frankl Firma liefert an Private
la Steppdecken
Oberbetten - Kissen - Bettfedern
ohne Aufschlag in 10 Monatsraten.
Verlangen Sie Vertreterbesuch.
Ang. unter J Q 140 an die Geschäftsst.

Vermietungen
Wirtschaft
mit Nebenzimmer
an tüchtige funktionstüchtige Wirtschaften zu ver-
geben. Wo. fast die Bestatung. *7012

Schöner großer Raum
für jedes Geschäft passen, Licht, Kraft-
anlage, zu vermieten. *7018
Bierfeldstraße Nr. 62.

SPRINGST-ANGEBOTE

Damen-Konfektion

Kascha-Mütel reine Wolle, jugendliche Formen, gute Verarbeitung... 24.50, 19.75, **13.75**

Kascha-Herrenstoff-Mütel mod. Formen, flotte Verarbeitung... 30.75, 26.-, **29.75**

Kascha-Herrenstoff-Mütel flotte Verarb., teils ganz auf Seide gefüt. 65.-, 59.-, **45.-**

Seiden-Mütel in schwarz, neue Formen... 58.-, 39.-, **19.75**

Kostüme in Herbestoff, ganz gefüttert, mod. Sportformen... 59.-, 48.-, **36.-**

Strickwaren

Damen-Pullover Kunstseide, ohne Arme, in den neuesten Farben... **6.95**

Moderne Damen-Westen ohne Arme, Jacquardmuster, in eleg. Ausf. 13.75, **8.95**

Waschseiden-Kleider jugendlich verarbeitet... 8.75, 5.75, **3.20**

Waschseiden-Kleider moderne Dessins, flott verarbeitet... 18.75, 12.75, **9.75**

Voll-Polse-Kleider sparte Blumenmuster, jugendl. Verarb. 12.75, 9.75, **6.95**

Voll-Polse-Kleider mit laner. Arm, auch für starke Dam., lebli. u. gefleckte Dess. 24.50, 18.75, **11.75**

Wollmusselline-Kleider moderne Tupfen, feuchte Formen... 32.-, 24.50, **16.50**

Honan-Kleider von der Mode bevorzugt, in modernen Farben u. Formen... 48.-, 39.-, **29.75**

Strickwaren

Damen-Pullover Kunstseide mit Baumwolle gewirkt, sparte Dessins **4.50**

Damen-Pullover ohne Arme, reine Wolle, moderne Farben... **5.95**

Kinderkleider Waschseide, in schönen Mustern, 60 cm lang... **1.95**
Jede weitere Größe 25 Pfennig mehr

Kinder-Kleider Musseline, in schönen Dessins, 60 cm lang... **3.50**
Jede weitere Größe 25 Pfennig mehr

Russenkittel und Spielhosen aus guten Waschstoffen... Stück 1.95, 1.50, **75**

Kinder-Mäntel

in allen modernen Stoffarten, und in jeder Größe und Preislage

Waschstoffe

Dirndl-Zepfir ca. 70 cm breit, kariert, in allen Farbkombinationen, gute waschliche Qualität... 95, **78**

Voll-Polse bedruckt, waschecht, in modernen Farben... 2.25, 1.95, **1.45**

Belderwand indanturen, entzückende Neuheit, für Wandkleider, gestickt und uni... Mtr. 1.70, **1.60**

Gmünder-Linnen 90 cm breit, in allen Farben... Mtr. **1.60**

Wollmusselline in enorm großer Auswahl, erstklassige Qualitäten... 2.50, 2.25, **1.95**

Tupfen-Wollmusselline in sparten Ausführungen 75/90 cm breit... **3.50**

Voll-Polse-Bordüren 105 cm breit, sehr sparte Ausführungen... Mtr. 4.75, 4.25, **3.75**

Seide

Waschseiden-Druck schöne Dessins, in riesiger Auswahl... Mtr. **1.15**

Kunstseiden-Tupfen die große Mode, sehr sparte Ausführung... Mtr. 1.50, **1.35**

Kunstseiden-Druck indanturen, entzückende neuartige Ausführung... Mtr. **1.45**

Waschseide bedruckt, in vielen neuen Farben, sparte Ausmusterung... Mtr. **2.25**

Kunstseiden-Crêpe de Chine bedruckt, entzückende Dessins... Mtr. **2.95**

Verana-Seide die beliebte Kunstseide, in allen Modelarben... Mtr. **3.25**

Kunstseiden-Bordüren ca. 125 cm breit, in großer, neuer Dessinauswahl Mtr. **3.40**

Strümpfe

Damenstrümpfe Seidenflor, feste Qualität, in farbig... Paar **95**

Damenstrümpfe K/Waschseide, klares Gewebe, in modernen Farben... Paar **1.15**

Damenstrümpfe Waschseide, bewährte Qual., mit kleinen Schönheitsflecken, in vielen Farben... Paar **1.95**

Damenstrümpfe Bemberg „Gold“ vorzügliche Qualität, in eleganten Farben... Paar **2.75**

Damenstrümpfe Bemberg „Gold“ erstklassige Qualität, in Modelarben... Paar **3.60**

Herrensocken teils Seidenflor, teils Flor mit Seide, mit kleinen Schönheitsflecken... Paar **75**

Herrensocken teils Seidenflor, teils Flor mit Seide, II. Wahl, in mod. Dessins, extra billig... Paar **1.50**

Damen-Wäsche

Trägerhemd mit Stückerl 1.25, mit Barmer Bogen... **85**

Achsel-Schlupfhemd aus gutem Stoff, mit breiter Stückerl... 1.95, **1.35**

Hemdöse aus fein. Wäschebatist mit Valenciennes-Spitze... 2.95, **1.75**

Nachthemd mit Klöppelspitze und gesticktem Motiv... **2.75**

Prinzeßrock eleg. Ausführung, mit breiter Valenciennes-Spitze... **2.95**

Complet Rock m. Schläpfer aus fein. Wäschebatist mit Valenciennes-Spitze... **7.90**

Damen-Gummischürze bunnt gezeichnet, II. Wahl... **58**

Herren-Wäsche

Zefir-Oberhemd in thige Qualität, neueste Muster... **3.75**

Welfes Oberhemd mit kar. Batist, Einsatz u. Manschetten... **4.50**

Welfes Batist-Oberhemd durchgehend kariert... **5.90**

Popelin-Oberhemd schöne Qualität, moderne Muster... **8.75**

Fescher Sommerbinder moderne Muster... **1.45**

Aparier Binder neue Dessins... 1.95, 1.65, **1.25**

Damen-Jumperschürze mit Zefir, gute Ausführung... **95**

Trikotagen

Kinder-Schlupfhosen Seidenstrick, mod. Farb., in versch. Größ. **55**

Damen-Schlupfhosen feine Macroware, in den neuesten Farben 1.65, **95**

Damen-Schlupfhosen Seidenstrick gestr., I. spart Farben 2.95, **2.25**

Damen-Schlupfhosen Seidenstrick, in neuest. Pastellarb. 4.75, **3.95**

Herren-Einsatzhemden feine Macroware, mit mod. Karos 2.75, **1.75**

Herren-Maccaffosen und Jacken in verschied. Größen je Stück **1.95**

Mädchenhängerschürze weiß, 40/60, mit schön. Stückerlauführ. **1.55**

Modewaren

Wälder-Gürtel in vielen Farben... **1.10**

Binde-Kragen Voile, in hellen Farbtönen... **1.25**

Maisrosen-Garnituren Kragen und Manschetten... **1.35**

Cavalliers reine Seide, in modernen Tupfen... **2.50**

Crêpe de Chine-Westie mit Mohlsaum, in eleganten Farben... **3.50**

Felle für Sommermäntel, beige und grau, Hasenwammen... **4.75**

Damen-Sailnischürze sparte bunte Muster, weite Form... **2.95**

(* Teppiche und Gardinen *)

Neue Scheibengardinen weiß und farbig... Mtr. 75, 45, **28**

Landhaus-Gardinen aus guten Tüllstoffen... Mtr. 1.50, 95, **65**

Landhaus-Gardinen Voile, mit Einsatz u. Spitze, 2.25, 1.25, **95**

Landhaus-Gardinen Ekorin, gemustert... Mtr. 1.10, 85, **48**

Sofakissen schwarz, sparte Zeichnungen... **75**

Bouclé-Teppiche der preiswerte Strapsarteppich, 250/350 95.-, 300/300 80.-, 165/230 **45.-**

Linoleum-Teppiche lederteile Ware 250/350 45.-, 200/300 38.-, 200/250 **23.50**

Decken 90/90, mit Spitze und Locharbeit **2.50**

Pflüsch-Teppiche in unseren bekannt. guten Qualitäten 250/350 127, 300/300 92, 175/250 **68.-**

Linoleum-Läufer Große Auswahl, in allen Breiten 110 cm breit 90 cm breit 67 cm breit 60 cm breit **4.75 2.75 2.60 2.20**

Tischdecke 120/160, m. Klöppelspitze u. Einsatz **5.50**

Halbstores reich garniert, Stück... 4.50, 2.90, **1.85**

Fillet-Stores in guter Verarbeitung... 8.75, 4.50, **2.95**

Madras Garnituren flüß- und waschecht... 7.50, 4.50, **2.95**

Künstler Garnituren schöne Zeichnungen... 9.75, 6.75, **3.75**

Fillet-Decken oval 35/70, Handarbeit... **3.25**

Faschientücher

Damen-Baillstuch mit Hohlraum und Schweizer Stückerl... Stück **21**

Damen-Baillstuch mit bunter Kardefante... St. **45**

Beachten Sie bitte unsere Auslagen

GEBRÜDER Rothschild

MANNHEIM, K I, 1-2 Breitestrasse.

Herrenstoffe

Kammgarnstoffe für Sommerstoffe... Mtr. 16.50, 11.5, **9.50**

Flotte Anzugstoffe erstklassige Parviate... Mtr. 15.-, **11.90**